

DIN

DIN-Normenheft 3

**Werkstoff-Kurznamen
und Werkstoff-Nummern
für Eisenwerkstoffe**

DIN-Normen und Werkstoffblätter
Querverweislisten

10. Auflage 2007
Neuarbeitet und zusammengestellt
von Hubert Langehenke

Herausgeber:
DIN Deutsches Institut für Normung e.V.

**Beuth Verlag GmbH · Berlin · Wien · Zürich
Verlag Stahleisen GmbH Düsseldorf**

Inhalt

	Seite
1	Vorwort zur 10. Auflage 7
2	Erläuterungen zu den Kurznamen und Werkstoffnummern 9
2.1	Begriffsbestimmung für die Einteilung der Stähle 9
2.2	Erläuterung der Kurznamen 15
2.2.1	Erläuterung der früher gebräuchlichen Kurznamen 15
2.2.2	Europäisches System für die Bildung von Kurznamen für Stähle nach DIN EN 10027-1 19
2.2.3	Erläuterung der Bezeichnung von Gusseisenwerkstoffen 31
2.2.3.1	Früheres System 31
2.2.3.2	Europäisches Bezeichnungssystem für Gusseisen, Werkstoffkurzzeichen und Werkstoffnummern nach EN 1560 32
2.3	Erläuterung der Werkstoffnummern für Stahl 34
2.3.1	Nach Normenheft 3, 7. Auflage 34
2.3.2	Europäisches Werkstoffnummern-System nach DIN EN 10027-2 35
3	Legende der verwendeten Abkürzungen und Schriftarten 39
4	Liste der berücksichtigten Unterlagen 40
4.1	DIN-EN-, EN- und EN-ISO-Normen 40
4.2	DIN-Normen 53
4.3	Blätter des Stahlinstitut VDEh (früher: Verein Deutscher Eisenhüttenleute) 55
5	Nach Kurznamen geordnete Liste der Eisenwerkstoffe 57
6	Nach Werkstoffnummern geordnete Liste der Eisenwerkstoffe 173
7	In der 10. Auflage nicht mehr berücksichtigte Werkstoffe 277